

Natur, die denen, die sie mitmachen durften, unvergeßlich sein werden. Wie wir aber über den physikalischen Verein und den Erfolg des Kursus gedacht haben, geht aus unserm Dankschreiben an den Herrn Kultusminister für die Veranstaltung des Kursus hervor, in dem es heißt: Wir Alle durften mit der größten Freude und Befriedigung in den Räumen des physikalischen Vereins, der zur Abhaltung eines solchen Kursus hervorragend geeignet ist, sowie an andern Orten in und bei der alten deutschen Stadt Frankfurt, in der ein reges wissenschaftliches und gewerbliches Leben blüht, des Neuen und Wissenswerten Vieles erfahren.

Bericht über den Verlauf der sechsten Hauptversammlung des Vereins zur Förderung des Unterrichts in der Mathematik und den Naturwissenschaften in Danzig während der Tage vom 7.—10. Juni 1897.

Von Oberlehrer Dr. LAKOWITZ-Danzig.

1. Teil.

Um auch den zahlreichen Mitgliedern des Vereins in den östlichen Gauen Deutschlands eine günstigere Gelegenheit als bisher zum Besuche der Hauptversammlung zu bieten, hatte der Vorstand auf der vorjährigen Versammlung in Elberfeld das durch seine altherwürdigen Baudenkmäler und die landschaftliche Schönheit seiner Umgegend berühmte, wie durch den regen wissenschaftlichen Sinn seiner Bewohner bekannte Danzig als Ort für die diesjährige Tagung des Vereins in Vorschlag gebracht. Die eingeleiteten Verhandlungen führten auch bald zu einem günstigen Resultat. Die beteiligten Kreise Danzigs erklärten sich freudig zur gastlichen Aufnahme des durch seine rührige Thätigkeit hier längst geschätzten Vereines bereit. Der mittlerweile gewählte Ortsausschuß, bestehend aus den Herren Professoren Momber und Dr. Bail, übernahm die Vorbereitungen und setzte im Einverständnis mit dem Vorstande vor allem die Tagesordnung fest, die in ihrer ursprünglichen Form bereits in dieser Zeitschrift abgedruckt ist. Verschiedene Umstände veranlaßten später mancherlei Abänderungen derselben, so daß sich die Tagesordnung schließlichs folgendermaßen gestaltete:

Montag, 7. Juni, Abends 8 Uhr: Geselliges Beisammensein im Schützenhause.

Dienstag, 8. Juni, Vorm. 9 Uhr: Erste allgemeine Sitzung in der Aula des Königl. Gymnasiums. Eröffnung und Begrüßung. Geschäftliche Mitteilungen.

Bail-Danzig: Erläuterung der Mittel Danzigs und seiner Umgebung zur Förderung des Unterrichts in der Naturbeschreibung.

Schülke-Osterode, Ostpr.: Zur Reform des Unterrichts in der Arithmetik und anderweitige Reformvorschläge. — Diskussion im Anschluß an diesen Vortrag.

Rösler-Osnabrück: Über Mißstände bei der Behandlung und Anwendung der (geometrischen) Verhältnisse und Proportionen.

12—2 Uhr: Sitzung der Fachabteilung für Physik:

Lakowitz-Danzig: Über Schülerhandarbeiten im Anschluß an den Unterricht in der Physik.

Schwalbe-Berlin: Im Anschluß an den vorhergehenden Vortrag Einbringung von Thesen betreffend die Einführung wahlfreier physikalischer Übungen an den höheren Lehranstalten.

Momber-Danzig: Demonstration verschiedener Apparate, besonders einiger neuer Apparate für die Elektrizitätslehre.